

WERBEEINDRUCKE

4C - DIGITAL (DIGITALDRUCK)

Ein modernes Druckverfahren für Papier und Karton, das den Offsetdruck bei kleinen und mittleren Auflagen – dort ist Digitaldruck schneller und preiswerter – und bei personalisierten Anwendungen zunehmend ablöst. Qualitativ steht der Digitaldruck dem Offsetdruck bei farbigen Abbildungen in nichts nach, während es bei Flächen, Verläufen und Sonderfarben geringfügige Einschränkungen gibt.



OFFSETDRUCK

Das klassische Druckverfahren für Karton und Papier in höheren Auflagen. Im Offsetdruck sind alle Sonderfarben – HKS, Pantone usw. – sowie Veredelungstechniken realisierbar.



WERBESEITEN

Zusatzblätter mit Werbedrucken, die in Kalender oder Notizbücher eingebunden werden. Werbeseiten werden meistens am Buchanfang platziert und dienen bei Produkten mit Wire-O-Bindung und transparentem Einband häufig als dauerhaft sichtbares Titelblatt – auf Wunsch auch als Schlussblatt. Der Druck erfolgt im Offset- oder Digitaldruck auf stärkeres Bilderdruckpapier.



4C - INKJET (DIGITALDRUCK)

4C-InkJet ist nicht nur bei vielen Materialien und Oberflächen möglich, sondern es lassen sich damit auch dreidimensionale Körper, z.B. fertige Bücher mit farbigen Bildern, Schriftzügen und Logos bedrucken. Damit ist 4C-InkJet eine attraktive Alternative zu Siebdruck und Prägung.



LABEL - Z

Label-Z – die neue Werbedimension eröffnet Ihnen vier verschiedene Möglichkeiten: Domings, Metallic-Labels, Lenticular-Bilder oder Papier-Etiketten. Alle Labels werden in eine geprägte Vertiefung des Bucheinbands förmlich „eingelassen“. Dadurch erhält der Kalender bzw. das Notizbuch eine besonders hochwertige und dreidimensionale werbliche Individualisierung.



PRÄGUNG

Bei einer Heißfolienprägung in Silber oder Gold werden Metallpigmente mittels Hitze und Druck von einer Trägerfolie auf das Produkt übertragen. Dadurch entstehen sehr ansprechende metallische und zumeist dreidimensionale Effekte. Anstelle von Metall- sind auch Farbfolien möglich, wobei es gegenüber Druckfarben (z.B. HKS oder Pantone) nur eine eingeschränkte Farbpalette gibt. Die Blindprägung ist eine Prägung ohne Folie, bei der das Motiv in die Oberfläche vertieft eingeprägt wird. Bei einigen (thermoreaktiven) Einbänden entstehen damit attraktive Ton-in-Ton-Effekte.



EINZELNAMENSPRÄGUNG

Ein Spezialverfahren der Heißfolienprägung für die Individualisierung mit Einzelnamen. Sie haben die Wahl: Silber oder Gold und eine von drei Schriftgrößen (Muster im technischen Datenblatt). Auch gleichbleibende Textprägungen – z.B. die Web-Adresse – sind bei kleinen Auflagen kostengünstig möglich, da hierfür kein Prägestempel notwendig ist.



LASERGRAVUR

Bei der Lasergravur wird von der Materialoberfläche – in der Regel Metalle und spezielle Kunststoffe – mit einem Laserstrahl eine dünne Schicht abgetragen (lackierte, beschichtete oder eloxierte Materialien) oder chemisch verändert. So auch bei Edelstahl, bei dem die Lasergravur einen Ton-in-Ton-Effekt ergibt. Die Lasergravur ist besonders für Strichmotive und Text – auch Einzelnamen – geeignet.



SIEBDRUCK

Siebdruck ist das klassische Druckverfahren für Kunststoffe, Kunstleder und alle anderen farbigen und transparenten Materialien, die im Offset- und Digitaldruck nicht zu bedrucken sind. Siebdruck eignet sich in erster Linie für 1farbige und auch mehrfarbige Strichmotive, sofern keine exakte Passergenauigkeit erforderlich ist.

